

Gemeinde Voltlage

11.06.2021

Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Familie, Bildung, Soziales**
am **Freitag, dem 11.06.2021**, um **19:00 Uhr**
im **Gemeindehaus Voltlage**
(VO-FBS/014/2021)

Anwesend:

Ausschussvorsitzende
Frau Mechthild Wessel

Bürgermeister/in
Herr Norbert Trame

Ratsmitglied
Herr Alexander Feye
Herr Christoph Hölscher
Herr Michael Kruse
Frau Sonja Sall

Fachbereichsleiter/in
Frau Ruth Klaus-Karwisch

Gäste (bis TOP 3)
Daniel Strodmeier, SG Voltlage
Philipp Hölscher, SG Voltlage

Es fehlten:

Ratsmitglied
Herr Udo Urmann

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden recht herzlich, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift vom 01.03.2021

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

3. Fördermöglichkeiten für Sportstätten im Rahmen der Dorferneuerung

Das Programm der Dorferneuerung Voltlage ist um 2 Jahre verlängert worden. Anträge können somit letztmalig am 15.09. 2022 gestellt werden. Die Maßnahmen müssen dann in 2023 fertiggestellt und abgerechnet sein. Vereine werden mit 73 % gefördert. Diese Möglichkeit würde sich grundsätzlich auch der SG Voltlage bieten.

Seitens der SGV und der Gemeinde Voltlage gibt es Überlegungen die Sportplätze neu anzuordnen und den alten Tennisplatz einer neuen Nutzung zuzuführen. Voraussetzung für eine Antragstellung auf Fördermittel sind langfristige Pachtverträge.

Zur Zeit bestehen Pachtverträge der Samtgemeinde mit dem Eigentümer der Flächen, die sich stillschweigend jeweils um 1 Jahr verlängern. Verhandlungen mit dem Ziel einer langfristigen Verpachtung (25 Jahre) bei Anpassung des Pachtpreises verliefen bisher erfolglos.

Teile des Sportgeländes sind seitens der Gemeinde Voltlage von der Kirchengemeinde gepachtet. Dieser Vertrag läuft Ende Juli 2021 aus.

Bürgermeister Norbert Trame und Frau Klaus Karwisch werden bis Ende Juli 2021 die Pachtfrage mit dem Eigentümer der Fläche klären mit dem Ziel einer 25-jährigen Laufzeit mit einer Preisanpassungsklausel. Sollte eine Einigung nicht zustande kommen, wird mit der Kirchengemeinde über die Anpachtung weiterer Flächen verhandelt.

Ein Antrag auf Fördermittel sollte bis 15.09.2021 gestellt werden, da bei einer Antragstellung in 2022 die Umsetzung bis Ende 2023 nicht zu schaffen wäre.

4. Ferientspaß 2021

Aufgrund der derzeitigen Coronasituation wird der Ferientspaß 2021 unter den gleichen Bedingungen wie in 2020 stattfinden. Uwe Hummert ist mit verschiedenen Anbietern im Gespräch, um ein gutes Angebot zusammenzustellen. Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass auch in diesem Jahr auf das Happy Ending verzichtet werden soll. Falls die Lage es zulässt, soll eine Fahrt zur Waldbühne Oesede angeboten werden.

5. Entwicklung der Auslastung der Kindertagesstätte

Frau Klaus Karwisch berichtet, dass die Krippe zur Zeit mit 15 Kindern voll belegt ist und noch 2 Anfragen bestehen. Im Kindergarten sind 67 Plätze belegt, 4 Plätze sind noch frei. Alle Erzieherinnenstellen konnten besetzt werden. Durchschnittlich werden in Voltlage zur Zeit 18 Kinder jährlich geboren. Gegenwärtig reicht die Zahl der Betreuungsplätze aus, aber durch die Erweiterung der Öffnungszeiten (evtl. Ganztage) und Aufstockung von Personal (Drittkraft) wird der Raumbedarf steigen. Auch aus diesem Grund wird perspektivisch über eine Vergrößerung nachgedacht werden müssen. Um an RAT-Fördermittel zu gelangen, sollte man frühzeitig in die Planung einsteigen.

6. Dorfküche Voltlage - Sachstand

Hinsichtlich des Baus der Dorfküche werden der Kostenrahmen und der Zeitplan eingehalten. Mit Beginn des kommenden Schuljahres soll sie ihren Betrieb aufnehmen. Zum 1. Oktober ist eine Quartiersmanagerin eingestellt worden, die die Dorfküche „mit Leben füllen“ und ebenfalls den Aufbau der Dorftreffs in Neuenkirchen und Merzen begleiten soll. 15 Stunden der 30-Stunden-Stelle entfallen auf die Arbeit der Freiwilligenagentur. Eine Förderung der Stelle über das Programm „Lebendige Nachbarschaft“ ist erneut von der Samtgemeinde beantragt worden.

Für den Mensabetrieb soll ein digitales Buchungssystem eingeführt werden, das auch für Bürger offen sein soll. Geprüft wird, ob es mit der Voltlage App verlinkt werden kann.

7. Wünsche und Anregungen

Für das Freihalten von Plätzen für Volllager Kinder in der Großtagespflege hatte Frau Reker um finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde gebeten. Bürgermeister Trame teilt dazu mit, dass der Landkreis Osnabrück eine solche Regelung nicht vorsieht und die Gemeinde Volltage dieses Anliegen daher ablehnen muss. Der RAT-Zuschuss für investive Maßnahmen (4.000 € pro neu geschaffenem Platz) wurde inzwischen bewilligt.

Ratsfrau Sonja Sall regt an, den Vereinen, die sich im Ferienspaß engagieren, in irgendeiner Form ein Dankeschön zukommen zu lassen. Die Eröffnung der Dorfküche könnte dafür genutzt werden, falls die Coronalage dieses erlaubt.

Mit einem Dank an die Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit beendet die Ausschussvorsitzende um 20.45 Uhr die Sitzung.

gez. Mechthild Wessel

Ausschussvorsitzende